

Schriftliche Anfrage betreffend wenn Väter keinen Unterhalt bezahlen

25.5344.01

Viele junge Menschen beklagen sich immer mehr, dass ihre Väter nichts oder nur teilweise etwas bezahlen. Sie sind für das Studium Z.B. auf die Geldbeträge der Väter angewiesen. Ein Vater muss für sein Kind 948 Franken pro Monat bezahlen.

1. Wieviel muss ein Vater für sein Kind bezahlen? Was hat es mit dem Betrag von 948 Franken auf sich?
2. Wenn ein Vater von Krankengeld lebt und nicht oder nur wenig zahlt, kann dann die KESB die Differenz an die jungen Menschen auszahlen?
3. Oftmals kommt es zu Situationen, dass das Geld nicht reicht. Die KESB zahlt nicht den vollen Betrag aus. Woran liegt das? Und was können betroffene junge Menschen machen, dass sie zum Geld kommen?
4. Wie ist die Problematik ganz allgemein. Väter wollen oder können nicht zahlen. Was für ein Druck-Mittel hat dann der Staat?
5. Was ist das Existenz-Minimum in Basel? Gemeint ist, bis zu welchen Netto-Einnahmen muss ein Vater nicht bezahlen, da einfach zu wenig Einnahmen oder nur ein geringer Lohn vorhanden ist?

Eric Weber